

# Zwei Preisträger

Erstmals in der Geschichte des Aluminium-Architektur-Preises der Gemeinschaftsmarke ALU-FENSTER kam die Jury für das Jahr 2020 überein, zwei Preisträger zu küren. Beide Projekte sind hervorragende Bauten, bei deren Gestaltung, Konstruktion und Ausführung Aluminiumprofilen eine bedeutende Rolle zukommt. Sie decken unterschiedliche Aspekte ab und wurden zu gleichwertigen Siegerprojekten gekürt.



**BTV Bank- und Geschäftshaus /  
Dornbirn**  
**Architekt Dipl.-Ing. Rainer Köberl**

Das Projekt fügt sich städtebaulich sehr sensibel in die Umgebung, ist gut in den Stadtbestand integriert und kann architektonisch eine Vorbildwirkung entfachen. Die beiden Baukörper schaffen an einem städtebaulich schwierigen Punkt einen verkehrsberuhigten Raum, setzen einen urbanen Akzent und bieten eine Bereicherung der Umgebung. Bankfiliale und Bürohaus sind unterschiedlich ausgeformt und nehmen subtil aufeinander Bezug. Der Metalleinsatz ist gut gewählt und der Bauaufgabe angemessen: die hellen Aluminium-Lamellen und schlanken Aluminiumprofile vermitteln zeitgleich Leichtigkeit und Solidität.

**Paracelsus Bad & Kurhaus / Salzburg**  
**Berger+Parkkinen Architekten**

Das Bad mit angeschlossenem Kurhaus befindet sich zentrumsnah in der Stadt Salzburg und ist städtebaulich mit Bezug zur umgebenden Bebauung sowie zur Landschaft sehr gut positioniert. Die anspruchsvolle Aluminiumfassade schützt das Gebäude vor Einblicken, ermöglicht aber auch Transparenz und Helligkeit. Der großzügige architektonische Gestus wird durch eine bis ins Detail durchgehaltene sehr subtile und präzise Anwendung von Aluminium begleitet.



**AFI Aluminium-Fenster-Institut**

T +43 (0)1 9834205  
office@alufenster.at  
www.alufenster.at